

Sonntag, 25. April 2010

- 8.00 Uhr Morgenandacht
- 8.15 Uhr Frühstück

- 9.00 Uhr **Klimaschutz nach und trotz Kopenhagen – Auf wen es jetzt ankommt!**
Dr. Achim Brunnengräber, Lehrstuhl für internationale Politik, TU Dresden
Jürgen Maier, Klima-Allianz, Berlin

- 10.30 Uhr Pause

- 11.00 Uhr **Das Ende der Politik – so wie wir sie kannten?! Zivilgesellschaftliche Strategien für eine zukunftsfähige Energiepolitik in NRW**
 Podiumsdiskussion
Jürgen Maier, Klima-Allianz, Berlin
Dr. Klaus Reuter, LAG 21 NRW
Klaus Müller; Verbraucherzentrale NRW
Mona Neubaur, Aktionsbündnis „Saubere Strom am Rhein“
Kerstin Ciesla, Bürgerinitiative „Saubere Luft“, Duisburg
Pfr. Klaus Breyer, Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen
Barbara Hemkes, DGB NRW
Josef Tumbrink, Vorsitzender NABU NRW

- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Ende der Tagung

Tagungsleitung:

Katja Breyer
Klaus Breyer

Informationen:

Ulrike Pietsch
 Tel.: 02304/755-325, Fax: 02304/755-318
 E-Mail: u.pietsch@kircheundgesellschaft.de

Wenn Sie Fragen zu dieser Tagung haben, wenden Sie sich bitte an das Tagungssekretariat. Wir beraten Sie gerne (Mo - Fr 9:00 - 16:00).

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

Tagungskosten:

Einzelzimmer m. Vollpension: 80,00 € / erm. 55,00 €
 Doppelzimmer m. Vollpension: 65,00 € / erm. 35,00 €
 ohne Übernachtung / Frühstück: 40,00 € / erm. 20,00 €

Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen. Sie können mit EC-Karte bezahlen. Die ermäßigten Preise gelten für SozialhilfeempfängerInnen, Arbeitslose, Wehr- und Zivildienstleistende sowie für SchülerInnen, StudentInnen und Auszubildende bis zum Alter von 35 Jahren. Eine Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt werden.

Tagungsort:

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst,
 Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte,
 Tel.: 02304/755-0, Fax: 02304/755-249

Internet:

Sie finden dieses Programm, eine E-Mail-Anmeldung und eine Anfahrtsbeschreibung unter: www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen/hinweise



Evangelische Akademie Villigst

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW

Evangelische
Erwachsenenbildung



Die Klima- und Energiepolitik in NRW

- was zur Wahl steht!

23. – 25. April 2010



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

die klima-allianz

Die Klima- und Energiepolitik in NRW

- was zur Wahl steht!

In Nordrhein-Westfalen stehen im Mai 2010 auch der Klimaschutz und die zukünftige Energiepolitik zur Wahl. Nordrhein-Westfalen ist das Energieland Nr. 1 in Deutschland. Hier erfolgt der höchste Primärenergieeinsatz Deutschlands. NRW ist bundesweit der größte Produzent an elektrischer Energie und verfügt unter allen Bundesländern über das größte Potenzial zur Reduzierung von CO₂-Emissionen. Das Land zwischen Rhein und Weser trägt somit eine besondere Verantwortung sowohl für die Energieversorgung als auch für den Klimaschutz in Deutschland. Der Einstieg in ein postfossiles Energiezeitalter muss sich besonders im „Energieland NRW“ bewähren.

Wie heftig auf der Landes- und Bundesebene um die künftige Energiepolitik gerungen wird, zeigen die Debatten der letzten Zeit, z. B. um die Verlängerung der Laufzeit der Atomkraftwerke und der Streit um den Bau von Kohlekraftwerken.

Auf der Tagung wollen wir folgende Fragen diskutieren: Welche Folgen haben die Wirtschafts- und Finanzkrise und das Scheitern des Gipfels von Kopenhagen auf die Energie- und Klimapolitik von morgen? Welche politischen Rahmenbedingungen braucht eine zukunftsfähige Energieversorgung in Deutschland und NRW? Welche politischen Weichenstellungen sind auf den verschiedenen Ebenen kurz- und mittelfristig notwendig? Wie ist die Energie- und Klimaschutzstrategie der Landesregierung zu bewerten? Welche Positionen und Vorstellungen haben die im Landtag vertretenen Parteien zur künftigen Gestaltung der Energiepolitik? Welche Rolle spielt zukünftig die Zivilgesellschaft im Klimaschutz?

Wir haben für diese Diskussion Vertreter der Europa-, Bundes- und Landespolitik, der Energiewirtschaft, Unternehmen, Kommunen, Gewerkschaften, Umwelt- und Entwicklungsverbände sowie der Energie- und Klimawissenschaft eingeladen.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserer „energiegeladenen“ Zukunftsdebatte im Vorfeld der Landtagswahl NRW teilzunehmen.

Klaus Breyer, Institut für Kirche und Gesellschaft für den SprecherInnenrat der Klimaallianz NRW



Programm

Freitag, 23. April 2010

- 17.30 Uhr Anreise
- 18.00 Uhr Abendessen
- 18.30 Uhr Begrüßung

- 18.45 Uhr **Klimaschutz in Deutschland – notwendige Weichenstellungen im Energiesektor**
Dr. Klaus Mischen, *Abteilungsleiter Klimaschutz und Energie, Umweltbundesamt, Dessau*

- 20.15 Uhr Pause
- 20.30 Uhr **Aussprache und Diskussion**
- 22.00 Uhr Ende

Samstag, 24. April 2010

- 8.15 Uhr Frühstück

- 9.00 Uhr **Die aktuelle Energie- und Klimaschutzstrategie des Landes NRW – Bewertung und Ausblick**
Werner Lechner, *Referatsleiter Technische Entwicklung, Markteinführung, erneuerbare Energien des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW*
Dr. Stefan Lechtenböhrer, *Forschungsgruppe Zukünftige Energie- und Mobilitätsstrukturen, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie*

- 10.30 Uhr Stehkafee

- 10.45 Uhr **Perspektiven einer nachhaltigen Energiepolitik der EU und Folgen für das Energieland NRW**
Dr. Peter Liese, *MdEP, EVP/CDU*

- 12.30 Uhr Mittagessen

- 13.00 Uhr **Von der Kohle zur Sonne?! Die aktuelle Energie- und Klimapolitik in NRW – Bewertungen und Erwartungen an die Landespolitik**

Programm

Die Perspektive der Energiewirtschaft

Dr. Henning Rentz, *Leiter Politik, RWE AG*
Jan Dobertin, *Landesarbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie NRW e.V.*

- 14.15 Uhr Pause

- 14.30 Uhr **Die Perspektive der Umwelt- und Wirtschaftsverbände**
Dirk Jansen, *BUND NRW*
Kai Mornhinweg, *Geschäftsführer Wirtschafts- und Umweltpolitik, unternehmer nrw*

- 15.30 Uhr Kaffeetrinken

- 16.00 Uhr **Die Perspektive der Kommunen und Gewerkschaft**
Roland Schäfer, *Präsident des Städte- und Gemeindebundes NRW, Bürgermeister der Stadt Bergkamen*
Barbara Hemkes, *DGB NRW*

- 17.00 Uhr **Podiumsdiskussion**
mit den Vertretern der Energiewirtschaft, Umwelt- und Wirtschaftsverbände, Kommunen und Gewerkschaft

- 18.00 Uhr Abendessen

- 19.00 Uhr **Wohin führt der Weg? Die klima- und energiepolitischen Ziele der Parteien für NRW**
Vorstellung und Diskussion der energiepolitischen Wahlaussagen
Oliver Wittke, *CDU*
Reiner Priggen, *GRÜNE*
Andre Stinka., *SPD*
Dietmar Brockes, *FDP*
Rüdiger Sagel, *LINKE*

- 20.30 Uhr Pause

- 20.45 Uhr **Diskussion im Plenum**
- 21.30 Uhr Ausklang / Filmangebot